

Protokoll

über die 21. Sitzung des Ausschusses für Gesellschaft, Sport und Soziales am Donnerstag, dem 19. November 2015, 18:00 Uhr, im Familienzentrum Rethen, Generationentreff, Braunschweiger Straße 2d, 30880 Laatzen.

Anwesend:

Ratsfrauen und Ratsherren

Rehmert, Silke
Hecht, Henry
Hellemann, Karl-Peter
Herrmann, Petra
Lerch, Bodo
Lichy, Olaf
Löhlein, Martin
Quasten, Andreas
Scheibe, Heinz
Derabin, Paul

Von der Verwaltung

Köhne, Jürgen (Bürgermeister)
Fehners, Birgit
Schrader, Thomas
Hendrych, Nicole (Protokoll)

Mitglieder mit beratender Stimme

Meyer, Klaus-Dieter

entschuldigt fehlen:

Heymann, Elfriede

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
2. Protokoll über die 19. Sitzung vom 22.06.2015 und die 20. Sitzung vom 15.10.2015
3. Bericht Interessengemeinschaft Gemeinschaftlich Wohnen in Laatzen
4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
 - 4.1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
- Antrag des TSV Rethen auf einen Investitionszuschuss
 - 4.2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
Schaffung und Betrieb weiterer Flüchtlingsunterkünfte

- 4.3. Haushalt 2016
 - Schaffung einer Stelle einer/eines Beauftragten für die Belange behinderter Menschen -
 - Antrag der Gruppe CDU / FDP / Bündnis 21/RRP -
5. Neubau einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen
6. Schaffung einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen in Laatzen-Mitte
7. Kostenloses WLAN in Laatzen
 - Stellungnahme der Verwaltung -
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Anregungen und Wünsche

Nichtöffentlicher Teil

- . noch zu Punkt 8
- . noch zu Punkt 9

Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende Frau Rehmert eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu Punkt 1:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Von den Bürgerinnen und Bürgern werden keine Fragen gestellt.

zu Punkt 2:

Protokoll über die 19. Sitzung vom 22.06.2015 und die 20. Sitzung vom 15.10.2015

Die Protokolle werden zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 3:

Bericht Interessengemeinschaft Gemeinschaftlich Wohnen in Laatzen

Frau Präger von der Interessengemeinschaft Gemeinschaftliches Wohnen in Laatzen berichtet über die Idee und Entstehung des Vereins. Um sich nach außen zu öffnen und eine möglichst breite Projektunterstützung erfahren zu können habe sich die Interessengemeinschaft in „Wohngemeinschaft für einander - miteinander“ umbenannt und als Verein eintragen lassen. Sie bittet die Stadt Laatzen um weitere Unterstüt-

zung bei der Suche nach bezahlbarem und geeignetem Wohnraum für das Projekt. Frau Herrmann weist in diesem Zusammenhang auf das unumgängliche Quartiersmanagement für Alt-Laatzen hin. Im Hinblick auf das Bundesprojekt zum sozialen Wohnungsbau sollten die ortsansässigen Vermieter und ggf. weitere Akteure zusammen an einen Tisch kommen.

zu Punkt 4: **2015/222**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016

Die Beschlussvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 4.1: **2015/222/17**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
- Antrag des TSV Rethen auf einen Investitionszuschuss

Einstimmig beschlossen.

zu Punkt 4.2: **2015/222/18**
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
Schaffung und Betrieb weiterer Flüchtlingsunterkünfte

Einstimmig beschlossen.

zu Punkt 4.3: **2015/222/27**
Haushalt 2016
- Schaffung einer Stelle einer/eines Beauftragten für die Belange behinderter Menschen -
- Antrag der Gruppe CDU / FDP / Bündnis 21/RRP -
Antrag:

Der Bürgermeister wird gebeten, die Aufgaben einer/eines Beauftragte/n für die Belange behinderter Menschen im Team Gleichstellung anzusiedeln. Die Einrichtung einer weiteren Stelle ist dazu nicht nötig.

Bei 4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen wurde der Antrag abgelehnt.

zu Punkt 5: **2015/303**
Neubau einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen

Einstimmig beschlossen.

zu Punkt 6: **2015/305**
Schaffung einer Unterkunft zur vorübergehenden Unterbringung von Flüchtlingen in Laatzen-Mitte

Einstimmig beschlossen.

zu Punkt 7:
Kostenloses WLAN in Laatzen
- Stellungnahme der Verwaltung -

2015/219/1

Mit dem Hinweis von Herrn Scheibe auch in den Jugendeinrichtungen WLAN anzubieten, wird die Stellungnahme zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 8:
Mitteilungen des Bürgermeisters

Mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters liegen nicht vor.

zu Punkt 9:
Anregungen und Wünsche

Herr Meyer berichtet aus dem ÖPNV-Rat der Region Hannover (s. Anlage). Ergänzend zur Anfrage von Herrn Vollmer - Durchfahrtsfreigabe/Verkehrssituation im Max-Born-Weg, merkt der Bürgermeister nach eigenen Erfahrungen vor Ort an, dass hier nach einer "guten" Lösung gesucht werden muss. Viele Faktoren spielen dabei eine Rolle und müssen berücksichtigt werden. Die Verwaltung prüfe derzeit, ob hierfür ein Projekt im Rahmen von sozialer Stadt zur Beteiligung der Anwohner in Frage kommt.

Ende: 19:10 Uhr

gez.: Silke Rehmert,
Vorsitzende

gez.: Jürgen Köhne,
Bürgermeister

gez.: Nicole Hendrych,
Protokoll